

MITTEILUNGSVORLAGE

			Vorlage-Nr.: M 16/0026
41 - Amt für Familie und Soziales			Datum: 25.01.2016
Bearb.:	Struckmann, Klaus	Tel.: -410	öffentlich
Az.:			

Beratungsfolge	Sitzungstermin	Zuständigkeit
Jugendhilfeausschuss	11.02.2016	Anhörung

Zukunft der Offenen Kinder- und Jugendarbeit

Sachverhalt:

Auf der Sitzung des Jugendhilfeausschusses am 10.12.2015, TOP 7, stellten die Koordinatorinnen und Koordinatoren der OKJa das Konzept zur Weiterentwicklung der Offenen Kinder- und Jugendarbeit vor (Anlage zur Vorlage B15/0619).

Vor Beschlussfassung dazu bat der Jugendhilfeausschuss um Beantwortung folgender Fragen:

- Wie erfolgt die Anbindung der Busse in die Offene Kinder- und Jugendarbeit der Sozialräume/Regionen; auch personell?
- Welche Altersstruktur besteht derzeit in den Einrichtungen der OKJA; welche Zielgruppen sollen zukünftig in dem vorgelegten Konzept erreicht werden?
- Wie sieht das Verhältnis von Schulsozialarbeit zu schulbegleitender Arbeit aus?
- Wie erfolgt die Einbeziehung des KJB sowie von Kindern und Jugendlichen generell bei der Steuerung der OKJA?
- Das Atrium soll in Zusammenarbeit mit dem KJB und den Kindern und Jugendlichen im Sozialraum unabhängig von den Öffnungszeiten (Abend) abklären, ob Veranstaltungen am Wochenende notwendig sind.

Die Antworten der Koordinatorinnen und Koordinatoren sind als Anlage dieser Vorlage beigefügt.

Anlage

Sachbearbeiter/in	Fachbereichsleiter/in	Amtsleiter/in	mitzeichnendes Amt (bei über-/ außerplanm. Ausgaben: Amt 11)	Stadtrat/Stadträtin	Oberbürgermeister
-------------------	-----------------------	---------------	--	---------------------	-------------------

